

Badische Zeitung vom Samstag, 17. Februar 2007

Wehr errichtet Ölsperren ☆

Anwohner Hartmann reagiert schnell und baut Sandbarriere



Aus dem Laster floss Diesel aus, der mit Sand abgefangen wurde. (FOTO: MZD)

DENZLINGEN (mzd). Rund 70 Liter Dieselkraftstoff ergossen sich am Donnerstag gegen 16 Uhr im Gewerbegebiet "Geringfeldele" nach einer Kollision eines Kleinlastwagens mit einem Personenkraftwagen auf die Straße. Der Geistesgegenwart eines Anliegers war es zu verdanken, dass davon nur ein Teil in die Kanalisation floss. Aus der Otto-Hahn-Straße war der Kleinlaster gekommen, dessen Fahrer das vorfahrtsberechtigte Auto aus der Ilse-Meitner-Straße laut Polizei übersehen hatte. Bei der Kollision riss die Front des Autos den Kraftstofftank des Lasters seitlich auf und leck schlug.

Umgehend reagierte Anlieger Ulrich Hartmann, als der Kraftstoff in Richtung Gulli abfloss. "Ich habe einen Radlader voll Sand dazwischen gekippt", erklärte der Inhaber des naheliegenden Kompost- und Erdmarktes Hartmann. So flossen nur geringe Mengen des Kraftstoffs in die Kanalisation, wo dieser von der Denzlinger Feuerwehr, die Unterstützung durch das Gefahrgutfahrzeug der Emmendinger Wehr erhielt, gebunden wurde. Bindemittel schütteten die Wehrmänner auch auf den Zufluss des naheliegenden Regenklärbeckens und errichteten eine Ölsperre. Insgesamt waren acht Denzlinger Feuerwehrmänner und zwei Kollegen aus Emmendingen im Einsatz. "Wir haben gleich eine Firma beauftragt, die morgen den Kanal säubert", erklärte der Denzlinger Kommandant Heinz Jund noch vor Ort.

"Leicht verletzt wurde die Autofahrerin", erklärte Polizeihauptmeister Herbert König vom Revier Waldkirch. Als schwierig gestaltete sich die detaillierte Unfallaufnahme, denn der Kleinlaster war mit einem elektronischen Fahrtenschreiber ausgerüstet. Das Auslesen der Daten sei jedoch nur mit einem Gerät möglich, mit dem die Waldkircher nicht ausgerüstet sind.

So musste auf Kollegen gewartet werden, die einen passenden Datenträger zum Überspielen der Fahrtenschreiberdaten brachten.